

SilkCentral Test Manager 2011

Installationshilfe

Borland[®]
(A MICRO FOCUS COMPANY)

MICRO[®]
FOCUS

Micro Focus
575 Anton Blvd., Suite 510
Costa Mesa, CA 92626

Copyright © Micro Focus IP Development Limited 2009-2011. Alle rechte vorbehalten.
SilkCentral Test Manager enthält Derivatzeugnisse von Borland Software Corporation,
Copyright © 2004-2011 Borland Software Corporation (eine Micro Focus-Gesellschaft).

MICRO FOCUS und das Logo von Micro Focus sind u.a. Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen von Micro Focus IP Development Limited oder deren Tochtergesellschaften bzw. Konzerngesellschaften in den Vereinigten Staaten, Großbritannien und anderen Ländern.

BORLAND, das Logo von Borland und SilkCentral Test Manager sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen der Borland Software Corporation oder deren Tochtergesellschaften bzw. Konzerngesellschaften in den Vereinigten Staaten, Großbritannien und anderen Ländern.

Alle anderen Markenzeichen sind Eigentum der jeweiligen Inhaber.

Inhalt

Einführung	4
System Requirements and Prerequisites	4
Inhalt des Installationspakets	6
Test Manager	7
Erzeugen eines Test Manager-Lizenzierungsschemas	7
Ermitteln der Hostkennung	7
Installieren von SilkMeter	8
Deinstallieren einer vorhergehenden Version von SilkMeter	8
Installieren von SilkMeter auf dem Lizenzserver	8
SilkMeter-Lizenzserverkonfiguration	10
Ändern der Lizenzserverkonfiguration	10
Installing Test Manager	11
Herunterladen der ausführbaren Datei von Test Manager	11
Zurücksetzen der TEMP-Umgebungsvariable	11
Installing Test Manager for a Standalone Environment	11
Installieren von Test Manager für eine verteilte Umgebung	14
Installieren eines Windows-Ausführungsservers	18
Installieren des Windows-Ausführungsservers im unbeaufsichtigten Modus	20
Installieren eines Linux-Ausführungsservers	21
Anzeigen von Protokolldateien	21
Aktualisieren auf SilkCentral Test Manager 2011	22
Wartung von Test Manager	23
Unbeaufsichtigte Installation von Test Manager	23
Installieren im unbeaufsichtigten Modus	24
Deinstallieren im unbeaufsichtigten Modus	24
Installieren von Upload Manager	26
Installieren von Upload Manager	26
Installieren von Manual Testing Client	28
Installationsvoraussetzungen	28
Installieren von Manual Testing Client	28
Installieren von Microsoft SQL Server 2008 Express SP1	30
Installieren von Microsoft SQL Server 2008 Express SP1	30
Konfiguration von Microsoft SQL Server 2008 Express SP1	30
Konfigurieren von SilkCentral-Datenbanken	32
Auswählen eines relationalen Datenbankmanagementsystems (RDBMS)	32
Datenbanken	33
Berechtigungen für den Datenbankzugriff	33
Verbinden mit einer SilkCentral-Datenbank	34
Trennen der Verbindung zu einer SilkCentral-Datenbank	34
Verbinden mit einer vorhandenen Datenbank	35
Erste Schritte mit SilkCentral	35
Erste Schritte mit Test Manager	35
Erste Schritte mit Issue Manager	35
Verwalten von SilkCentral	36

Einführung

SilkCentral® Test Manager™ (Test Manager) ist ein leistungsstarkes, umfassendes Managementsystem für den Software-Test. Test Manager optimiert Qualität und Produktivität Ihres Testprozesses und beschleunigt die Auslieferung erfolgreicher Software-Projekte bei gleichzeitiger Minimierung von Anwendungsfehlern. Es führt alle kritischen Phasen des Software-Tests in einem einzigen, Web-basierten Testsystem zusammen und ermöglicht es, lokalen und verteilten Software-Entwicklungsteams Erfahrungen, Ressourcen und wichtige Informationen gemeinsam zu nutzen.

In dieser Hilfe finden Sie alle Informationen, die Sie zum Installieren und Deinstallieren von Test Manager benötigen. Es werden die Hardware- und Softwarevoraussetzungen sowie die verschiedenen Installationsoptionen beschrieben. Außerdem finden Sie Informationen zum Konfigurieren des Datenbankzugriffs und zum Einstieg in die Arbeit mit Test Manager.



Hinweis: Wenn Sie keinen Zugriff auf ein Datenbankmanagementsystem (DBMS) haben, können Sie Microsoft SQL Server 2008 Express SP1 installieren. Verwenden Sie Microsoft SQL Server 2008 Express SP1 als lokale Testmanagementdatenbank zu Testzwecken. Verwenden Sie Microsoft SQL Server 2008 Express SP1 nicht für Produktionsumgebungen, da die Anwendung im Vergleich zu einer vollständigen Datenbank-Serverinstallation nur eingeschränkte Möglichkeiten bietet.


System Requirements and Prerequisites

Server System Requirements

Application, frontend, execution, and chart server have been validated on 32 bit operating system configurations, unless specified otherwise. 64 bit configurations are also supported, but without a performance gain, because the services are based on a 32 bit JVM.

System Area	Requirement
CPU	Pentium IV or later, or an equivalent processor compatible to x86
Memory	2 GB minimum
Free disc space	10 GB minimum, except for the database server
Network	100 Mbit. The Manual Testing Client and the execution server can be connected through a low-bandwidth connection
Operating system for front-end, application, and chart server	<ul style="list-style-type: none">• Windows XP Service Pack 2 or later• Windows XP 64 Bit Service Pack 1 (Ausführungsserver)• Windows Server 2003 R2 Service Pack 2• Windows Server 2008• Windows Server 2008 R2 Service Pack 1 64 bit
Operating system for execution server	<ul style="list-style-type: none">• Windows XP Service Pack 2 or later• Windows XP 64 Bit Service Pack 1 (Ausführungsserver)• Windows Server 2003 R2 Service Pack 2• Windows Vista Ultimate Edition 32 bit

System Area	Requirement
	<ul style="list-style-type: none"> Windows 7 32 bit Service Pack 1 Windows 7 64 bit Service Pack 1 Windows Server 2008 Windows Server 2008 R2 Service Pack 1 64 bit
Web server	<ul style="list-style-type: none"> Tomcat IIS Apache, as load balancer
Database management system	<ul style="list-style-type: none"> Oracle 10g (Version 10.2.0.4) Oracle 11g (Version 11.2.0.1)
Power Supply	Uninterruptible power supply (UPS) for all environments to reduce risks of power outages

 **Hinweis:** To improve performance, we recommend to install the database system separately as a standalone system. Alternately, you can configure MSDE/SQL Server to use only a fixed amount of memory and to minimize resource conflicts with other applications. To install Test Manager as an enterprise system, install the Test Manager servers on separate machines. These servers include the application server, Web server, chart server, execution server, and database system. This procedure is outlined in the *Custom Installation* section of the *SilkCentral Test Manager 2011 Installation Help*. You can also install any combination of these components on separate machines.

For more information on the optimal configuration of Test Manager contact technical support.

Execution Server Requirements

The actual requirements and prerequisites for execution servers depend on the application under test (AUT) and the type of testing.

For load testing, refer to the environment requirements of SilkPerformer. Running load tests with the minimal configuration can result in inaccurate results.

For functional testing, refer to the environment requirements of SilkTest. We recommend a minimum of 1024 MB main memory for intensive testing, such as Web browser replay.

Virtualization

Test Manager is tested to run on a virtual infrastructure environment, for example VMware ESX server. For optimal performance we recommend using physical hardware.

Client-Side System Requirements

System Area	Requirement
Processor	Pentium IV or later, or an equivalent processor compatible to x86
Memory	1 GB
Free disc space	1 GB
Web browser	<ul style="list-style-type: none"> Internet Explorer 7.x Internet Explorer 8.x Firefox 3.x

Inhalt des Installationspakets

Dieses Thema enthält eine Übersicht über die verschiedenen Programme auf der Installations-CD und in dem Webpaket. Diese Programme sind für die Installation von Test Manager erforderlich. Mit dem **Setup**-Programm können Sie fehlende Programme installieren. Um eine Komponente einzeln zu installieren, führen Sie die jeweilige EXE-Datei aus:

Programm Servergruppe

Silk Meter Installieren Sie SilkMeter aus dem folgenden Ordner:

```
\SilkMeter\silkmeter.exe
```



Hinweis: SilkMeter steht nur auf der Installations-CD zur Verfügung. Es ist nicht im Webpaket enthalten.

Der Ordner `\SilkMeter` enthält auch ein Programm, mit dem Sie die Computerinformationen ermitteln können, die Sie bei Micro Focus zum Erhalt einer SilkMeter-Lizenz angeben müssen.

Test Manager

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie ein Lizenzierungsschema für Test Manager abrufen und SilkMeter installieren. Sie benötigen zur Installation von SilkMeter Administratorrechte.



Hinweis: Test Manager erfordert SilkMeter-Version 2008 oder höher sowie ein Test Manager-Lizenzierungsschema.

Installieren Sie SilkMeter einmal pro Lizenzserver. Wenn mehrere Lizenzserver vorhanden sind, werden entsprechend viele Lizenzierungsschemadateien benötigt (eine pro Lizenzserver). Ein SilkMeter-Lizenzserver kann Lizenzierungsschemas für mehrere Produkte verwalten.

Wenn Sie bereits ein Test Manager-Lizenzierungsschema erhalten haben, installieren Sie das Lizenzierungsschema auf Ihrem Lizenzserver. Wenn Sie noch kein Lizenzierungsschema erhalten haben, erzeugen Sie ein Lizenzierungsschema.

Erzeugen eines Test Manager-Lizenzierungsschemas

Sie benötigen ein Lizenzierungsschema, damit Sie Test Manager ausführen können. Mit unserem Online-Lizenzierungsprogramm können Sie ein Lizenzierungsschema generieren. Wenn Sie das Online-Lizenzierungsprogramm verwenden möchten, benötigen Sie einen Browser mit SSL-Unterstützung, wie z. B. Firefox oder Internet Explorer.

1. Wechseln Sie zu <http://sso.borland.com/download/>, und melden Sie sich mit Ihrer **Login ID** und dem **Kennwort** an, das Sie per E-Mail erhalten haben, und klicken Sie anschließend auf **Gehe zu**.
Falls Sie keinen Zugangscode besitzen oder ihn vergessen haben, wenden Sie sich an den Kundendienst unter <http://support.microfocus.com>.
2. Klicken Sie auf der Seite **Product Download Center** auf den Link **Silk**.
3. Wählen Sie aus der Produktliste die Test Manager-Version aus, die Sie bestellt haben.
4. Klicken Sie auf die Registerkarte **Lizenzschlüssel**.
5. Zum Erzeugen einer Lizenz markieren Sie das Optionsfeld des gewünschten Elements und klicken unten auf der Seite auf **Generieren**.
6. Geben Sie die **Host-ID** des Computers ein, der als Ihr Lizenzserver dient, und klicken Sie erneut auf **Generieren**.
Das Dialogfeld **Lizenzen anzeigen** wird geöffnet.
7. Klicken Sie auf **Überblick Lizenzen**, um Ihre Lizenzschlüssel anzuzeigen.
8. Klicken Sie auf **Herunterladen**, um das Test Manager-Lizenzierungsschema abzurufen, und speichern Sie die Datei auf Ihrem lokalen Laufwerk.
9. Installieren Sie SilkMeter zusammen mit dem Lizenzierungsschema für Test Manager auf dem Lizenzserver.

Ermitteln der Hostkennung

1. Öffnen Sie auf dem Lizenzserver ein Befehlsfenster, und geben Sie `ipconfig/all` ein.
Der Lizenzserver listet seine Verbindungsadressen auf.
2. Notieren Sie die Hostkennung, die die **MAC-Adresse** oder die **Physische Adresse** Ihrer LAN-Karte ist, wie z. B. 00-BF-00-1C-D3-3D.

Sie benötigen diese Information, um ein Lizenzierungsschema für Test Manager abzurufen.



Tip: Je nachdem, wie Ihr System eingerichtet ist (virtuelle Maschinen, VPN-Verbindungen usw), kann Ihr Computer mehrere MAC-Adressen haben. Notieren Sie unbedingt die Hostkennung Ihrer physischen LAN-Karte.

Installieren von SilkMeter

Wenn Sie über das Lizenzierungsschema für Test Manager verfügen, können Sie es zusammen mit SilkMeter installieren. Andernfalls können Sie ein Test Manager-Lizenzierungsschema mit dem Online-Programm erzeugen.

Sie benötigen kein Lizenzierungsschema für Test Manager, um SilkMeter auf dem Lizenzserver zu installieren. Mit der Test ManagerSilkMeter **Administrator-Benutzerrichtlinie** können Sie das Lizenzierungsschema für Test Manager später importieren. Sie können Test Manager jedoch erst verwenden, nachdem Sie das Schema importiert haben.

Installieren Sie SilkMeter einmal pro Lizenzserver. Wenn mehrere Lizenzserver vorhanden sind, werden entsprechend viele Lizenzierungsschemadateien benötigt (eine pro Lizenzserver). Ein SilkMeter-Lizenzserver kann Lizenzierungsschemas für mehrere Produkte verwalten.

SilkMeter Voraussetzungen für Lizenzserver

Überprüfen Sie vor der Installation von SilkMeter die *Versionshinweise*, um sicherzustellen, dass der Lizenzserver die Anforderungen erfüllt.

Deinstallieren einer vorhergehenden Version von SilkMeter

Falls SilkMeter bereits auf dem Lizenzserver installiert ist, müssen Sie das Programm deinstallieren, bevor Sie die aktuelle Version von SilkMeter installieren.

1. Wählen Sie **Start > Programme > Silk > SilkMeter > Deinstallieren**.
2. Klicken Sie auf **Ja**, um SilkMeter zu deinstallieren.
Das Dialogfeld **Einstellungen entfernen** wird angezeigt.
3. Klicken Sie auf **Nein**, damit Ihre SilkMeter-Einstellungen erhalten bleiben.



Achtung: Klicken Sie auf **Nein**, damit die aktuell auf dem SilkMeter-Lizenzserver vorhandenen Lizenzierungsschemas erhalten bleiben.

4. Starten Sie den Computer neu.

SilkMeter ist deinstalliert. Sie können jetzt die aktuelle Version von SilkMeter installieren.

Installieren von SilkMeter auf dem Lizenzserver

Überprüfen Sie vor der Installation von SilkMeter die folgenden Informationen:

- Ihr Benutzerkonto verfügt über Administratorrechte.
 - Auf Ihrem Lizenzserver ist keine Instanz von SilkMeter installiert.
1. Wechseln Sie zur ausführbaren SilkMeter-Datei `SilkMeter.exe`, und fahren Sie dann mit einem der unten angegebenen Schritte fort:
 - Wenn Sie eine Test Manager-CD haben, legen Sie die CD ein. Wenn das SilkMeter-Installationsprogramm nicht automatisch gestartet wird, wählen Sie **Start > Ausführen**, und geben Sie den Befehl `<cddrive>:\SilkMeter\SilkMeter.exe` ein.
 - Wenn Sie SilkMeter bereits heruntergeladen haben, führen Sie die folgenden Schritte aus:
 1. Wechseln Sie zu dem Verzeichnis, in dem Sie die EXE-Datei gespeichert haben.

2. Doppelklicken Sie auf die EXE-Datei.
- Wenn Sie SilkMeter herunterladen:
 1. Besuchen Sie <http://www.borland.com/downloads/servers/silkmeter/index.html>.
 2. Klicken Sie auf **SilkMeter 2008** und dann auf **Speichern**.
 3. Geben Sie das Verzeichnis an, in dem diese Datei gespeichert werden soll, und klicken Sie auf **Speichern**.
Alternativ: Führen Sie die Datei in Ihrem Browser aus, indem Sie auf die EXE-Datei doppelklicken.
 4. Wechseln Sie zu dem Verzeichnis, in dem Sie die EXE-Datei gespeichert haben.
 5. Doppelklicken Sie auf die EXE-Datei.

Der InstallShield-Assistent wird geöffnet.

2. Klicken Sie auf **Weiter**.
Die Installationsdateien werden nun in einem temporären Verzeichnis extrahiert.
3. Klicken Sie auf **Weiter**.
Das Fenster **Lizenzvereinbarung** wird angezeigt.
4. Lesen Sie die Lizenzvereinbarung sorgfältig durch. Wenn Sie mit den Bestimmungen einverstanden sind, klicken Sie auf **Ja**.
Das Dialogfeld **Installationspfad und Konfigurationsverzeichnis für SilkMeter-Laufzeit eingeben** wird geöffnet.
5. Klicken Sie auf **Weiter**, um SilkMeter im Standardverzeichnis zu installieren und das Standardkonfigurationsverzeichnis `\cfg` zu verwenden.
Das Dialogfeld **Hostname eingeben** wird geöffnet.
6. Geben Sie den Hostnamen und den Port ein, und klicken Sie anschließend auf **Weiter**.



Hinweis: Der Hostname ist der Name des Computers, auf dem SilkMeter installiert ist.

Die Dialogfeld **Programmordner auswählen** wird geöffnet.

7. Übernehmen Sie im Textfeld **Programmordner** den Standardprogrammordner, `Silk\SilkMeter`, oder geben Sie einen anderen Programmordner an, und klicken Sie auf **Weiter**.
SilkMeter wird nun installiert. Nach Abschluss der Installation wird das Dialogfeld **SilkMeter-Richtlinie installieren** angezeigt.
8. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - Wenn Sie bereits ein Test Manager-Lizenzierungsschema installiert haben, klicken Sie auf [...], um zu dem Verzeichnis zu navigieren, in dem Sie die Test Manager-Lizenzierungsschemadatei `license.pol` gespeichert haben, und klicken Sie dann auf **Öffnen**. Klicken Sie auf **Fertig stellen**, um das Test Manager-Lizenzierungsschema zu installieren.
 - Wenn Sie kein Test Manager-Lizenzierungsschema haben, klicken Sie auf **Fertig stellen**. Sie können das Test Manager -Lizenzierungsschema installieren, sobald Sie es erhalten haben. Anweisungen zum Importieren von Test Manager-Lizenzdateien erhalten Sie in unserem Online-Lizenzierungsprogramm und in der Hilfe des SilkMeter-Laufzeitmoduls.

Das Dialogfeld **Versionshinweise anzeigen** wird geöffnet.

9. Wenn Sie die Versionshinweise von SilkMeter lesen möchten, klicken Sie auf **Ja**. Klicken Sie andernfalls auf **Nein**, um die Installation fortzusetzen.
Das Dialogfeld **InstallShield-Assistent abgeschlossen** wird geöffnet.
10. Klicken Sie auf **Fertig stellen**, um die Installation abzuschließen.




Wichtig: Starten Sie den Computer neu, sobald Sie dazu aufgefordert werden.

SilkMeter-Lizenzserverkonfiguration

Zur Ausführung jeder Version von Test Manager, muss SilkMeter auf einem Computer im Netzwerk installiert und konfiguriert werden.

Für die Kommunikation zwischen Test Manager und SilkMeter sind folgende Dateien und Variablen erforderlich:

- `SILK_CONFIG_PATH` Umgebungsvariable
- `CosLicensingService.ref` Datei
- `CosPropertyService.ref` Datei
- `ls_segue.ref` Datei
- `silkmeter.cfg` Datei

 **Wichtig:** Löschen Sie diese Dateien auf keinen Fall.

Das Test Manager-Installationsprogramm erstellt diese Objekte anhand der von Ihnen im Dienstprogramm **Lizenzserver SilkMeter auswählen** eingegebenen Werte.

Ändern der Lizenzserverkonfiguration

Mit dem Dienstprogramm **Lizenzserver SilkMeter auswählen** kann die Lizenzserverkonfiguration geändert oder repariert werden. Dieses Dienstprogramm wird mit der Test Manager-Installation installiert und überprüft Ihr lokales System auf das Vorhandensein von Konfigurationsdateien für den SilkMeter-Lizenzserver. Wenn das Programm die Dateien findet, werden die Konfiguration und der Typ des Lizenzservers angezeigt und für die Lizenzierung verwendet. Werden keine Konfigurationsdaten gefunden, wird das Dialogfeld **Lizenzserver SilkMeter auswählen** mit den Standardeinstellungen angezeigt.

1. Wählen Sie **Start > Programme > Silk > SilkCentral > Verwaltungswerkzeuge > Lizenzserverkonfiguration auswählen**.

Das Dienstprogramm **Lizenzserver SilkMeter auswählen** wird geöffnet.

2. Wählen Sie im Listenfeld **Anwendung** das Produkt, für das Sie den Lizenzserver konfigurieren möchten.

3. Klicken Sie auf das Optionsfeld **Lokalen oder Remote-Server verwenden**, um einen SilkMeter-Lizenzserver zu konfigurieren.

4. Geben Sie in das Textfeld **Lizenzserver-Host** den Namen des Computers für den SilkMeter-Lizenzserver ein.

Der Wert im Feld **Port-Nummer** sollte nur geändert werden, wenn Ihr Netzwerkadministrator einen anderen Port konfiguriert hat.

5. Klicken Sie auf **Anwenden**, um die Lizenzserverkonfiguration zu erzeugen.

6. Klicken Sie auf **Testverbindung**, um zu überprüfen, ob die Kommunikation mit dem SilkMeter-Server auf dem angegebenen Host über den konfigurierten Port möglich ist.

Wenn die Verbindung hergestellt werden konnte, wird im Textfeld **Status** eine `SUCCESS`-Meldung angezeigt.



Hinweis: Manchmal reicht die Angabe des Hostnamens für den Lizenzserver im Feld **Lizenzserver-Host**, z. B. `Lizenzserver`, nicht aus. In diesem Fall wird gemeldet, dass auf dem angegebenen Host kein Lizenzserver vorhanden ist. Geben Sie dann statt des Hostnamens den vollständigen Namen ein, z. B. `licenseserver.mycompany.com`.

7. Klicken Sie auf **Schließen**, um die Lizenzserverkonfiguration fertig zu stellen.

Installing Test Manager

This section explains the setup options that are available when installing Test Manager.

The setup depends on the application environment you want to create and on the available resources.

The Test Manager installation CD and setup program enable you to install all Test Manager software components on a single computer or to install components individually on separate computers.

To install Test Manager, your computer system must meet the minimum requirements. The installation program checks your system and optionally installs any required software.

Herunterladen der ausführbaren Datei von Test Manager

Laden Sie die ausführbare Datei von Test Manager herunter, falls Sie keine Installations-CD haben.

1. Gehen Sie zu <http://sso.borland.com>.
2. Geben Sie Ihre Kundennummer (Benutzername) und Ihr Kennwort in die Felder **Benutzername** und **Kennwort** ein.
3. Klicken Sie auf **Gehe zu**, und wählen Sie dann die Test Manager-Version aus, die Sie installieren möchten.
4. Klicken Sie auf `SCTestManager2010R2.exe` und dann klicken Sie auf **Speichern**.
5. Geben Sie das Verzeichnis an, in dem diese Datei gespeichert werden soll, und klicken Sie auf **Speichern**.

Alternativ: Führen Sie die Datei in Ihrem Browser aus, indem Sie auf die EXE-Datei doppelklicken.

Mit der ausführbaren Datei können Sie Test Manager installieren.

Zurücksetzen der *TEMP*-Umgebungsvariable


Wenn die Windows-Umgebungsvariable *TEMP* nicht richtig zugewiesen ist, wird eine Fehlermeldung angezeigt. Test Manager kann nur erfolgreich installiert werden, wenn *TEMP* auf ein gültiges Verzeichnis zeigt.


1. Wählen Sie **Start > Einstellungen > Systemsteuerung**.
2. Doppelklicken Sie auf **System**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Erweitert** und dann auf **Umgebungsvariablen**.
4. Doppelklicken Sie im Bereich **Benutzervariablen** oder **Systemvariablen** auf die Variable *TEMP*.
5. Geben Sie ein gültiges Verzeichnis ein, und klicken Sie auf **OK**.
6. Starten Sie die Installation von Test Manager erneut, indem Sie auf die EXE-Datei doppelklicken.

Installing Test Manager for a Standalone Environment

Laden Sie zuerst die ausführbare Datei von Test Manager herunter, oder legen Sie die Test Manager-CD in das CD-Laufwerk ein.

Use the standard installation option to set up a standalone installation with all features installed on a single machine.


 **Hinweis:** Standalone installations do not provide the full performance of Test Manager. Use this installation type for demonstration purposes only.

 **Hinweis:** Das .NET Framework 3.5 SP1 Setup kann nicht während der Installation von Test Manager auf Microsoft Windows Server 2008 R2 oder Windows Microsoft Windows Server 2008 R2 SP1 ausgeführt werden. Wenn das .NET Framework 3.5 SP1 nicht auf Ihrem System installiert ist, Ihr Betriebssystem Microsoft Windows Server 2008 R2 oder Windows Microsoft Windows Server 2008 R2 SP1 ist, und Sie die Testversion von Test Manager installieren möchten, dann installieren Sie .NET Framework 3.5 SP1 auf Ihrem System mit dem Windows Server Manager bevor Sie Test Manager installieren.

1. Suchen Sie die ausführbare Datei von Test Manager, und doppelklicken Sie auf die Datei.

Wenn Sie die Test Manager-CD verwenden, legen Sie die CD ein. Wenn das Test Manager-Installationsprogramm nicht automatisch gestartet wird, wählen Sie **Start > Ausführen**, und geben Sie den Befehl `cd drive:\\.exe` ein.

Falls Microsoft SQL Server 2008 Express SP1 und Windows Installer 4.5 nicht auf dem Computer installiert sind, werden Sie vom System gefragt, ob Sie Windows Installer 4.5 jetzt installieren möchten. Wenn Sie Microsoft SQL Server 2008 Express SP1 zu Testzwecken installieren möchten, klicken Sie auf **Ja**, um die Installation von Windows Installer 4.5 zu bestätigen. Für die Installation von Microsoft SQL Server 2008 Express SP1 muss der Computer neu gestartet werden. Bestätigen Sie den Neustart im entsprechenden Dialogfeld mit **Ja, Computer jetzt neu starten**, und klicken Sie auf **OK**. Das Test Manager-Setup wird nach dem Neustart fortgeführt.

 **Hinweis:** Wenn die Windows-Umgebungsvariable *TEMP* nicht richtig zugewiesen ist, wird eine Fehlermeldung angezeigt. Test Manager kann nur erfolgreich installiert werden, wenn *TEMP* auf ein gültiges Verzeichnis zeigt.

Der InstallShield-Assistent wird geöffnet.

2. Legen Sie fest, ob die Installationsdateien nach Abschluss der Installation entfernt werden sollen, und klicken Sie anschließend auf **Weiter**.


Wenn das Setup später nicht erneut ausgeführt werden soll, sollten Sie die Dateien in ein temporäres Verzeichnis extrahieren, das nach Abschluss der Installation automatisch entfernt wird.

Die erforderlichen Dateien werden von Test Manager extrahiert, vorbereitet und installiert.

Wenn Softwarevoraussetzungen nicht erfüllt sind, wird das Dialogfeld **Setup Launcher** geöffnet. Wenn sich die Seite für den **Setup-Launcher** öffnet, fahren Sie mit dem folgenden Schritt fort. Wenn die Seite **Willkommen** angezeigt wird, überspringen Sie den nächsten Schritt.

3. Der **Setup-Launcher** prüft, ob der Computer die Installationsvoraussetzungen erfüllt, und ob alle optionalen Komponenten vorhanden sind.

Die für Test Manager erforderlichen Komponenten werden in der Reihenfolge der Wichtigkeit ihrer Installation angezeigt. An den aktivierten **Installieren**-Schaltflächen im **Setup-Launcher** ist zu erkennen, welche Komponenten auf dem Computer nicht gefunden wurden und installiert werden müssen, bevor Sie die Installation von Test Manager fortsetzen können. Sie können die Installation erst fortsetzen, wenn alle Voraussetzungen erfüllt sind.

 **Hinweis:** Ein SilkMeter-Lizenzserver ist nur erforderlich, wenn Sie einen Lizenzserver installieren möchten. Falls kein Lizenzserver verfügbar ist, wirkt sich diese Option nicht auf die Installation aus.

Führen Sie zum Installieren von fehlenden Komponenten die folgenden Schritte durch:

- a) Klicken Sie für jede Komponente auf **Installieren**, die aktuell nicht installiert ist.

Starten Sie den Computer nach dem Installieren jeder Komponente neu. Öffnen Sie danach wieder das Installationsprogramm.

Wenn alle Voraussetzungen erfüllt sind, ist die Schaltfläche **Fortfahren** verfügbar.

- b) Klicken Sie auf **Fortfahren**, um die Installation von Test Manager zu starten.

Der InstallShield-Assistent führt Sie durch die verschiedenen Installationsschritte. Sie können jederzeit mit der Schaltfläche **Zurück** zum vorhergehenden Schritt zurückkehren oder die Installation mit **Abbrechen** beenden.

Die Seite **Willkommen** wird geöffnet.

4. Wählen Sie die gewünschte Sprache aus, und klicken Sie dann auf **Weiter**.

Das Fenster **Lizenzvereinbarung** wird angezeigt.

5. Lesen Sie die Lizenzvereinbarung sorgfältig durch. Wenn Sie mit den Bestimmungen einverstanden sind, klicken Sie auf **Ja**.

Die Seite **Setup-Typ** wird geöffnet.

6. Click the **SilkCentral Test Manager 2010R2 Standard Installation** option button to install a standalone Test Manager environment.

Das Standardinstallationsziel wird im Bereich **Zielpfad** des Dialogfelds **Setup-Typ** angezeigt. Wenn Sie das Standardinstallationsverzeichnis ändern möchten, führen Sie die folgenden Schritte aus:

- a) Klicken Sie auf **Durchsuchen**.

Das Dialogfeld **Ordner auswählen** wird angezeigt.

- b) Wählen Sie das Installationsverzeichnis für Test Manager aus, und klicken Sie auf **OK**, um zum Dialogfeld **Setup-Typ** zurückzukehren.



Hinweis: Test Manager muss auf einem lokalen Laufwerk installiert werden. Wenn Sie ein ungültiges Installationsziel auswählen, wird eine Fehlermeldung angezeigt.

7. Klicken Sie auf **Weiter**.

Das Dialogfeld **Zusammenfassung Installationsoptionen** wird mit den ausgewählten Installationsoptionen angezeigt.

8. Überprüfen Sie die Informationen, und führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Wenn Sie Einstellungen ändern möchten, klicken Sie auf **Zurück**, um zum entsprechenden Dialogfeld zurückzukehren.
- Wenn Sie mit den Einstellungen zufrieden sind, klicken Sie auf **Weiter**, um mit der Installation zu beginnen.

In der Statusleiste des Dialogfelds **Setup-Status** werden Informationen zum Installationsvorgang angezeigt. Nach Abschluss der Installation wird das Dialogfeld **Lizenzmodus auswählen** angezeigt.

9. Klicken Sie auf eins der folgenden Optionsfelder:

- **Testversion** – Installiert eine Testversion von Test Manager, die für einen Zeitraum von 30 Tagen alle Funktionen des Produkts uneingeschränkt zur Verfügung stellt. Die Verwendung ist auf zwei Test Manager-Benutzer und zwei Issue Manager-Benutzer beschränkt. Wenn Sie später auf die Vollversion upgraden möchten, wenden Sie sich an den Vertriebsbeauftragten. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Install Microsoft SQL Server 2008 Express SP1**, um Microsoft SQL Server 2008 Express SP1 zusätzlich zu installieren.
- **Lizenzversion** – Installiert die Vollversion von Test Manager, für die eine Lizenz benötigt wird.

10. Klicken Sie auf **Weiter**.

Je nach den zur Installation ausgewählten Komponenten wird möglicherweise das Dialogfeld Test Manager 2011 Lizenz geöffnet. Wenn Sie keine der Komponenten, für die eine Lizenzierung erforderlich ist, installiert haben, und das Dialogfeld nicht geöffnet wird, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

Führen Sie zur Installation der Lizenzdatei die folgenden Schritte durch:

- a) Klicken Sie auf **OK**, um das Verzeichnis mit der Lizenzdatei anzugeben.

Das lokale System wird nach den Konfigurationsdateien für den SilkMeter-Lizenzserver durchsucht. Wenn das Programm die Dateien findet, werden die Konfiguration und der Typ des Lizenzservers angezeigt und für die Lizenzierung verwendet. Werden keine Konfigurationsdaten gefunden, wird das Dialogfeld **SilkMeter-Lizenzserver** mit den Standardeinstellungen geöffnet.

Dieses Dialogfeld enthält allgemeine Informationen zur SilkMeter-Lizenzierung. Detaillierte Informationen zur SilkMeter-Lizenzierung erhalten Sie, wenn Sie auf **Open SilkMeter ReadMe** klicken. Mit dieser Aktion öffnen Sie die SilkMeter-Dokumentation in Ihrem Standardbrowser.



Hinweis: SilkMeter-LiesMich öffnen ist nicht verfügbar, wenn sich das Dokument nicht im Installationsverzeichnis befindet. Dieses Dokument steht nicht zur Verfügung, wenn ein Test Manager-Webpaket installiert wird.

- b) Wählen Sie in dem Listenfeld **Anwendung SilkCentral** als zu lizenzierende Anwendung aus.
- c) Klicken Sie auf eins der folgenden Optionsfelder:

Lokalen oder Remote-Server verwenden

Geben Sie in das Textfeld **Lizenzserver-Host** den Namen des Computers ein, auf dem SilkMeter installiert ist. Ändern Sie den Standardwert für die Port-Nummer 5461 nur, wenn Ihr Netzwerkadministrator einen anderen Port konfiguriert hat. Klicken Sie auf **Anwenden**, um die Lizenzserverkonfiguration zu erzeugen. Klicken Sie auf **Testverbindung**, um zu überprüfen, ob die Kommunikation mit dem SilkMeter-Server auf dem angegebenen Host über den konfigurierten Port möglich ist. Möglicherweise schlägt der Test der Verbindung mit dem Lizenzserver fehl, da zu diesem Zeitpunkt erforderliche Systembibliotheken noch nicht verfügbar sind. Die Bibliotheken werden erst später installiert.



Hinweis: Manchmal reicht die Angabe des Hostnamens für den Lizenzserver im Feld **Lizenzserver-Host**, z. B. `Lizenzserver`, nicht aus. In diesem Fall wird gemeldet, dass auf dem angegebenen Host kein Lizenzserver vorhanden ist. Geben Sie dann statt des Hostnamens den vollständigen Namen ein, z. B. `licenseserver.mycompany.com`.

Server wird nicht verwendet (Einzelplatz)

Führt SilkMeter als eigenständige Anwendung aus. Sie werden aufgefordert, eine SilkMeter-Lizenz zu importieren. Klicken Sie auf **OK**, und geben Sie das Verzeichnis mit der Lizenzdatei an.

- d) Klicken Sie auf **Schließen**, um wieder zum InstallShield-Assistent zurückzukehren.

11. Klicken Sie auf **Fertig stellen**, um die Installation abzuschließen.

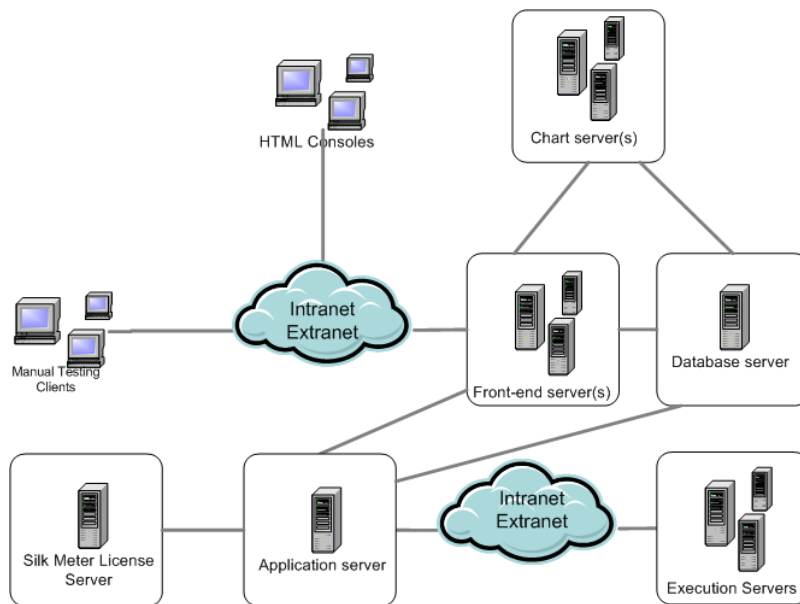


Hinweis: Wenn der InstallShield-Assistent eine Datei während der Installation nicht aktualisieren konnte, weil eine Systembibliothek von Windows gesperrt war oder der InstallShield-Assistent feststellt, dass das System neu gestartet werden muss, werden Sie aufgefordert, den Computer neu zu starten. Falls Sie den Computer nicht neu starten, können beim Zugriff auf Test Manager Probleme auftreten.

Installieren von Test Manager für eine verteilte Umgebung

Laden Sie zuerst die ausführbare Datei von Test Manager herunter, oder legen Sie die Test Manager-CD in das CD-Laufwerk ein.


Wenn Sie die Option für eine benutzerdefinierte Installation auswählen, können Sie die Installation von Test Manager vollständig steuern. Verwenden Sie diese Option, wenn eine verteilte Umgebung konfiguriert werden soll (siehe folgende Abbildung).



1. Suchen Sie die ausführbare Datei von Test Manager, und doppelklicken Sie auf die Datei.

Wenn Sie die Test Manager-CD verwenden, legen Sie die CD ein. Wenn das Test Manager-Installationsprogramm nicht automatisch gestartet wird, wählen Sie **Start > Ausführen**, und geben Sie den Befehl `cddrive:\\.exe` ein.

Falls Microsoft SQL Server 2008 Express SP1 und Windows Installer 4.5 nicht auf dem Computer installiert sind, werden Sie vom System gefragt, ob Sie Windows Installer 4.5 jetzt installieren möchten. Wenn Sie Microsoft SQL Server 2008 Express SP1 zu Testzwecken installieren möchten, klicken Sie auf **Ja**, um die Installation von Windows Installer 4.5 zu bestätigen. Für die Installation von Microsoft SQL Server 2008 Express SP1 muss der Computer neu gestartet werden. Bestätigen Sie den Neustart im entsprechenden Dialogfeld mit **Ja, Computer jetzt neu starten**, und klicken Sie auf **OK**. Das Test Manager-Setup wird nach dem Neustart fortgeführt.

 **Hinweis:** Wenn die Windows-Umgebungsvariable *TEMP* nicht richtig zugewiesen ist, wird eine Fehlermeldung angezeigt. Test Manager kann nur erfolgreich installiert werden, wenn *TEMP* auf ein gültiges Verzeichnis zeigt.

Der InstallShield-Assistent wird geöffnet.

2. Legen Sie fest, ob die Installationsdateien nach Abschluss der Installation entfernt werden sollen, und klicken Sie anschließend auf **Weiter**.

Wenn das Setup später nicht erneut ausgeführt werden soll, sollten Sie die Dateien in ein temporäres Verzeichnis extrahieren, das nach Abschluss der Installation automatisch entfernt wird.

Die erforderlichen Dateien werden von Test Manager extrahiert, vorbereitet und installiert.

Wenn Softwarevoraussetzungen nicht erfüllt sind, wird das Dialogfeld **Setup Launcher** geöffnet. Wenn sich die Seite für den **Setup-Launcher** öffnet, fahren Sie mit dem folgenden Schritt fort. Wenn die Seite **Willkommen** angezeigt wird, überspringen Sie den nächsten Schritt.

3. Der **Setup-Launcher** prüft, ob der Computer die Installationsvoraussetzungen erfüllt, und ob alle optionalen Komponenten vorhanden sind.

Die für Test Manager erforderlichen Komponenten werden in der Reihenfolge der Wichtigkeit ihrer Installation angezeigt. An den aktivierten **Installieren**-Schaltflächen im **Setup-Launcher** ist zu erkennen, welche Komponenten auf dem Computer nicht gefunden wurden und installiert werden müssen, bevor Sie die Installation von Test Manager fortsetzen können. Sie können die Installation erst fortsetzen, wenn alle Voraussetzungen erfüllt sind.



Hinweis: Ein SilkMeter-Lizenzserver ist nur erforderlich, wenn Sie einen Lizenzserver installieren möchten. Falls kein Lizenzserver verfügbar ist, wirkt sich diese Option nicht auf die Installation aus.

Führen Sie zum Installieren von fehlenden Komponenten die folgenden Schritte durch:

a) Klicken Sie für jede Komponente auf **Installieren**, die aktuell nicht installiert ist.

Starten Sie den Computer nach dem Installieren jeder Komponente neu. Öffnen Sie danach wieder das Installationsprogramm.

Wenn alle Voraussetzungen erfüllt sind, ist die Schaltfläche **Fortfahren** verfügbar.

b) Klicken Sie auf **Fortfahren**, um die Installation von Test Manager zu starten.

Der InstallShield-Assistent führt Sie durch die verschiedenen Installationsschritte. Sie können jederzeit mit der Schaltfläche **Zurück** zum vorhergehenden Schritt zurückkehren oder die Installation mit **Abbrechen** beenden.

Die Seite **Willkommen** wird geöffnet.

4. Wählen Sie die gewünschte Sprache aus, und klicken Sie dann auf **Weiter**.

Das Fenster **Lizenzvereinbarung** wird angezeigt.

5. Lesen Sie die Lizenzvereinbarung sorgfältig durch. Wenn Sie mit den Bestimmungen einverstanden sind, klicken Sie auf **Ja**.

Die Seite **Setup-Typ** wird geöffnet.

6. Wählen Sie das Optionsfeld **SilkCentral Test Manager 2011 Custom Installation** aus, um Test Manager für eine verteilte Umgebung zu installieren.

Das Standardinstallationsziel wird im Bereich **Zielpfad** des Dialogfelds **Setup-Typ** angezeigt. Wenn Sie das Standardinstallationsverzeichnis ändern möchten, führen Sie die folgenden Schritte aus:

a) Klicken Sie auf **Durchsuchen**.

Das Dialogfeld **Ordner auswählen** wird angezeigt.

b) Wählen Sie das Installationsverzeichnis für Test Manager aus, und klicken Sie auf **OK**, um zum Dialogfeld **Setup-Typ** zurückzukehren.



Hinweis: Test Manager muss auf einem lokalen Laufwerk installiert werden. Wenn Sie ein ungültiges Installationsziel auswählen, wird eine Fehlermeldung angezeigt.

7. Klicken Sie auf **Weiter**.

Das Dialogfeld **Select Features** wird angezeigt. Standardmäßig werden bei der benutzerdefinierten Installation alle Komponenten des Test Manager-Pakets installiert.

8. Wählen Sie zum Einrichten einer verteilten Umgebung die Komponenten aus, die auf dem aktuellen Computer installiert werden sollen.



Hinweis: Test Manager arbeitet nur ordnungsgemäß, wenn alle unten aufgeführten Komponenten korrekt installiert wurden:

- Um den SilkCentral-Webserver zu installieren, markieren Sie das Kontrollkästchen **SilkCentral Web Server**.


Falls bereits Microsoft Internet Information Server (IIS) Version 5.0 oder höher installiert ist, wird dieser automatisch als Standardwebserver für SilkCentral ausgewählt. Zur Durchführung der URL-Analyse wird ein ISAPI-Filter (Internet Server Application Program Interface) installiert. Wenn IIS nicht erkannt wird, ist diese Option nicht verfügbar, und der SilkCentral Tomcat Webserver wird als Standardserver ausgewählt. Um IIS 7 als Test Manager-Webserver zu verwenden, müssen Sie die folgenden Elemente zusammen mit der Standardinstallation installieren:


- CGI
- ISAPI-Erweiterungen
- ISAPI-Filter




Hinweis: Sie müssen mit dem Server ein webbasiertes Produkt installieren. Wählen Sie die Option **Test Manager** im Bereich **Produkte**, um Test Manager zu installieren, oder wählen Sie

die Option **Issue Manager** im Bereich **Produkte**, um SilkCentral Issue Manager (Issue Manager) zu installieren.


 **Wichtig:** Wählen Sie nur eine Webserveroption aus. Wenn Sie mehrere Webserver zur Installation auswählen, wird im InstallShield Wizard eine Fehlermeldung angezeigt.

 **Tipp:** Der Front-End-Server muss sich im selben LAN wie der Anwendungsserver befinden. Andernfalls kann die Leistung des Anwendungsservers bei hohem Datenaufkommen beeinträchtigt werden.


- Um Test Manager zu installieren, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Test Manager**.
- Um Issue Manager zu installieren, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Issue Manager**.

 **Hinweis:** Die Issue Manager-Weboberfläche muss auf demselben Computer wie der SilkCentral-Webserver installiert werden.

- Um den SilkCentral-Anwendungsserver zu installieren, markieren Sie das Kontrollkästchen **SilkCentral Application Server**.

 **Hinweis:** Sie müssen mit dem Server ein webbasiertes Produkt installieren. Wählen Sie die Option **Test Manager** im Bereich **Produkte**, um Test Manager zu installieren, oder wählen Sie die Option **Issue Manager** im Bereich **Produkte**, um SilkCentral Issue Manager (Issue Manager) zu installieren.

- Um den SilkCentral-Ausführungsserver zu installieren, markieren Sie das Kontrollkästchen **SilkCentral Execution Server**.
- Um den SilkCentral-Diagrammserver zu installieren, markieren Sie das Kontrollkästchen **SilkCentral Chart Server**.

 **Tipp:** Installieren Sie den Diagrammserver auf einem separaten Computer, da bei der Verarbeitung von Berichtsfragen sehr viel Speicher belegt wird.

9. Klicken Sie auf **Weiter**.

Das Dialogfeld **Zusammenfassung Installationsoptionen** wird mit den ausgewählten Installationsoptionen angezeigt.

10. Überprüfen Sie die Informationen, und führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Wenn Sie Einstellungen ändern möchten, klicken Sie auf **Zurück**, um zum entsprechenden Dialogfeld zurückzukehren.
- Wenn Sie mit den Einstellungen zufrieden sind, klicken Sie auf **Weiter**, um mit der Installation zu beginnen.

In der Statusleiste des Dialogfelds **Setup-Status** werden Informationen zum Installationsvorgang angezeigt. Nach Abschluss der Installation wird das Dialogfeld **Lizenzmodus auswählen** angezeigt.

11. Klicken Sie auf eins der folgenden Optionsfelder:

- **Testversion** – Installiert eine Testversion von Test Manager, die für einen Zeitraum von 30 Tagen alle Funktionen des Produkts uneingeschränkt zur Verfügung stellt. Die Verwendung ist auf zwei Test Manager-Benutzer und zwei Issue Manager-Benutzer beschränkt. Wenn Sie später auf die Vollversion upgraden möchten, wenden Sie sich an den Vertriebsbeauftragten. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Install Microsoft SQL Server 2008 Express SP1**, um Microsoft SQL Server 2008 Express SP1 zusätzlich zu installieren.
- **Lizenzversion** – Installiert die Vollversion von Test Manager, für die eine Lizenz benötigt wird.

12. Klicken Sie auf **Weiter**.

Je nach den zur Installation ausgewählten Komponenten wird möglicherweise das Dialogfeld Test Manager 2011 Lizenz geöffnet. Wenn Sie keine der Komponenten, für die eine Lizenzierung erforderlich ist, installiert haben, und das Dialogfeld nicht geöffnet wird, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

Führen Sie zur Installation der Lizenzdatei die folgenden Schritte durch:

- a) Klicken Sie auf **OK**, um das Verzeichnis mit der Lizenzdatei anzugeben.

Das lokale System wird nach den Konfigurationsdateien für den SilkMeter-Lizenzserver durchsucht. Wenn das Programm die Dateien findet, werden die Konfiguration und der Typ des Lizenzservers

angezeigt und für die Lizenzierung verwendet. Werden keine Konfigurationsdaten gefunden, wird das Dialogfeld **SilkMeter-Lizenzserver** mit den Standardeinstellungen geöffnet.

Dieses Dialogfeld enthält allgemeine Informationen zur SilkMeter-Lizenzierung. Detaillierte Informationen zur SilkMeter-Lizenzierung erhalten Sie, wenn Sie auf **Open SilkMeter ReadMe** klicken. Mit dieser Aktion öffnen Sie die SilkMeter-Dokumentation in Ihrem Standardbrowser.



Hinweis: SilkMeter-LiesMich öffnen ist nicht verfügbar, wenn sich das Dokument nicht im Installationsverzeichnis befindet. Dieses Dokument steht nicht zur Verfügung, wenn ein Test Manager-Webpaket installiert wird.

- b) Wählen Sie in dem Listenfeld **Anwendung SilkCentral** als zu lizenzierende Anwendung aus.
- c) Klicken Sie auf eins der folgenden Optionsfelder:

Lokalen oder Remote-Server verwenden

Geben Sie in das Textfeld **Lizenzserver-Host** den Namen des Computers ein, auf dem SilkMeter installiert ist. Ändern Sie den Standardwert für die Port-Nummer 5461 nur, wenn Ihr Netzwerkadministrator einen anderen Port konfiguriert hat. Klicken Sie auf **Anwenden**, um die Lizenzserverkonfiguration zu erzeugen. Klicken Sie auf **Testverbindung**, um zu überprüfen, ob die Kommunikation mit dem SilkMeter-Server auf dem angegebenen Host über den konfigurierten Port möglich ist. Möglicherweise schlägt der Test der Verbindung mit dem Lizenzserver fehl, da zu diesem Zeitpunkt erforderliche Systembibliotheken noch nicht verfügbar sind. Die Bibliotheken werden erst später installiert.



Hinweis: Manchmal reicht die Angabe des Hostnamens für den Lizenzserver im Feld **Lizenzserver-Host**, z. B. `Lizenzserver`, nicht aus. In diesem Fall wird gemeldet, dass auf dem angegebenen Host kein Lizenzserver vorhanden ist. Geben Sie dann statt des Hostnamens den vollständigen Namen ein, z. B. `licenseserver.mycompany.com`.

Server wird nicht verwendet (Einzelplatz)

Führt SilkMeter als eigenständige Anwendung aus. Sie werden aufgefordert, eine SilkMeter-Lizenz zu importieren. Klicken Sie auf **OK**, und geben Sie das Verzeichnis mit der Lizenzdatei an.

- d) Klicken Sie auf **Schließen**, um wieder zum InstallShield-Assistent zurückzukehren.

13. Klicken Sie auf **Fertig stellen**, um die Installation abzuschließen.



Hinweis: Wenn der InstallShield-Assistent eine Datei während der Installation nicht aktualisieren konnte, weil eine Systembibliothek von Windows gesperrt war oder der InstallShield-Assistent feststellt, dass das System neu gestartet werden muss, werden Sie aufgefordert, den Computer neu zu starten. Falls Sie den Computer nicht neu starten, können beim Zugriff auf Test Manager Probleme auftreten.

14. Wiederholen Sie die vorherigen Schritte auf allen Computern, die in die verteilte Umgebung einbezogen werden sollen.

Installieren eines Windows-Ausführungsservers

Laden Sie zuerst die ausführbare Datei von Test Manager herunter, oder legen Sie die Test Manager-CD in das CD-Laufwerk ein.

Installieren Sie einen Ausführungsserver auf jedem Computer, der als entfernter SilkCentral-Ausführungsserver verwendet werden soll. Mit diesem Server werden die Test Manager-Testspezifikationen auf entfernten Computern ausgeführt.



Hinweis: Sie können ein Installationsprogramm für einen Windows-Ausführungsserver für Test Manager herunterladen. Wählen Sie **Hilfe > Tools**.

1. Suchen Sie die ausführbare Datei von Test Manager, und doppelklicken Sie auf die Datei.

Wenn Sie die Test Manager-CD verwenden, legen Sie die CD ein. Wenn das Test Manager-Installationsprogramm nicht automatisch gestartet wird, wählen Sie **Start > Ausführen**, und geben Sie den Befehl `cddrive:\\.exe` ein.



Hinweis: Wenn die Windows-Umgebungsvariable *TEMP* nicht richtig zugewiesen ist, wird eine Fehlermeldung angezeigt. Test Manager kann nur erfolgreich installiert werden, wenn *TEMP* auf ein gültiges Verzeichnis zeigt.

Der InstallShield-Assistent wird geöffnet.

2. Legen Sie fest, ob die Installationsdateien nach Abschluss der Installation entfernt werden sollen, und klicken Sie anschließend auf **Weiter**.

Wenn das Setup später nicht erneut ausgeführt werden soll, sollten Sie die Dateien in ein temporäres Verzeichnis extrahieren, das nach Abschluss der Installation automatisch entfernt wird.

Die erforderlichen Dateien werden von Test Manager extrahiert, vorbereitet und installiert.

Wenn Softwarevoraussetzungen nicht erfüllt sind, wird das Dialogfeld **Setup Launcher** geöffnet. Wenn sich die Seite für den **Setup-Launcher** öffnet, fahren Sie mit dem folgenden Schritt fort. Wenn die Seite **Willkommen** angezeigt wird, überspringen Sie den nächsten Schritt.

3. Der **Setup-Launcher** prüft, ob der Computer die Installationsvoraussetzungen erfüllt, und ob alle optionalen Komponenten vorhanden sind.

Die für Test Manager erforderlichen Komponenten werden in der Reihenfolge der Wichtigkeit ihrer Installation angezeigt. An den aktivierten **Installieren**-Schaltflächen im **Setup-Launcher** ist zu erkennen, welche Komponenten auf dem Computer nicht gefunden wurden und installiert werden müssen, bevor Sie die Installation von Test Manager fortsetzen können. Sie können die Installation erst fortsetzen, wenn alle Voraussetzungen erfüllt sind.



Hinweis: Ein SilkMeter-Lizenzserver ist nur erforderlich, wenn Sie einen Lizenzserver installieren möchten. Falls kein Lizenzserver verfügbar ist, wirkt sich diese Option nicht auf die Installation aus.

Führen Sie zum Installieren von fehlenden Komponenten die folgenden Schritte durch:

- a) Klicken Sie für jede Komponente auf **Installieren**, die aktuell nicht installiert ist.

Starten Sie den Computer nach dem Installieren jeder Komponente neu. Öffnen Sie danach wieder das Installationsprogramm.

Wenn alle Voraussetzungen erfüllt sind, ist die Schaltfläche **Fortfahren** verfügbar.

- b) Klicken Sie auf **Fortfahren**, um die Installation von Test Manager zu starten.

Der InstallShield-Assistent führt Sie durch die verschiedenen Installationsschritte. Sie können jederzeit mit der Schaltfläche **Zurück** zum vorhergehenden Schritt zurückkehren oder die Installation mit **Abbrechen** beenden.

Die Seite **Willkommen** wird geöffnet.

4. Wählen Sie die gewünschte Sprache aus, und klicken Sie dann auf **Weiter**.

Das Fenster **Lizenzvereinbarung** wird angezeigt.

5. Lesen Sie die Lizenzvereinbarung sorgfältig durch. Wenn Sie mit den Bestimmungen einverstanden sind, klicken Sie auf **Ja**.

Die Seite **Setup-Typ** wird geöffnet.

6. Klicken Sie auf das Optionsfeld **SilkCentral Test Manager 2011 Custom Installation**, um den Ausführungsserver zu installieren.

Das Standardinstallationsziel wird im Bereich **Zielpfad** des Dialogfelds **Setup-Typ** angezeigt. Wenn Sie das Standardinstallationsverzeichnis ändern möchten, führen Sie die folgenden Schritte aus:

- a) Klicken Sie auf **Durchsuchen**.

Das Dialogfeld **Ordner auswählen** wird angezeigt.

- b) Wählen Sie das Installationsverzeichnis für Test Manager aus, und klicken Sie auf **OK**, um zum Dialogfeld **Setup-Typ** zurückzukehren.



Hinweis: Test Manager muss auf einem lokalen Laufwerk installiert werden. Wenn Sie ein ungünstiges Installationsziel auswählen, wird eine Fehlermeldung angezeigt.

7. Klicken Sie auf **Weiter**.

Das Dialogfeld **Select Features** wird angezeigt. Standardmäßig werden bei der benutzerdefinierten Installation alle Komponenten des Test Manager-Pakets installiert.

8. Markieren Sie das Kontrollkästchen **SilkCentral Execution Server** und entfernen Sie die Häkchen von allen anderen Kontrollkästchen .

9. Klicken Sie auf **Weiter**.

Das Dialogfeld **Zusammenfassung Installationsoptionen** wird mit den ausgewählten Installationsoptionen angezeigt.

10.Überprüfen Sie die Informationen, und führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Wenn Sie Einstellungen ändern möchten, klicken Sie auf **Zurück**, um zum entsprechenden Dialogfeld zurückzukehren.
- Wenn Sie mit den Einstellungen zufrieden sind, klicken Sie auf **Weiter**, um mit der Installation zu beginnen.

In der Statusleiste des Dialogfelds **Setup-Status** werden Informationen zum Installationsvorgang angezeigt. Nach Abschluss der Installation wird das Dialogfeld **InstallShield Wizard Complete** angezeigt.

11.Klicken Sie auf **Fertig stellen**, um die Installation abzuschließen.



Hinweis: Wenn der InstallShield-Assistent eine Datei während der Installation nicht aktualisieren konnte, weil eine Systembibliothek von Windows gesperrt war oder der InstallShield-Assistent feststellt, dass das System neu gestartet werden muss, werden Sie aufgefordert, den Computer neu zu starten. Falls Sie den Computer nicht neu starten, können beim Zugriff auf Test Manager Probleme auftreten.

Installieren des Windows-Ausführungsservers im unbeaufsichtigten Modus

Laden Sie zuerst die ausführbare Datei von Test Manager herunter, oder legen Sie die Test Manager-CD in das CD-Laufwerk ein.

Installieren Sie einen Ausführungsserver auf jedem Computer, der als entfernter SilkCentral-Ausführungsserver verwendet werden soll. Mit diesem Server werden die Test Manager-Testspezifikationen auf entfernten Computern ausgeführt.

Um einen Windows-Ausführungsserver im unbeaufsichtigten Modus zu installieren, geben Sie den folgenden Befehl an der DOS-Eingabeaufforderung oder in einer Batch-Datei ein:

```
WindowsExecServer-9.0.exe -s -c -f"<PATH_TO_EXTRACTED_FILES>" -a /s /
f1"<PATH_TO_EXTRACTED_FILES>\Install.iss" /v"/qn PROP_SILENTMODE=1
PROP_LANGUAGE=<LOCALE>".
```

Setzen Sie den Parameter *PROP_SILENTMODE* auf 1, um den Ausführungsserver im unbeaufsichtigten Modus zu installieren. Um die Sprache der Installation festzulegen, wählen Sie den entsprechenden Wert für den Parameter *PROP_LANGUAGE* aus:

Wert	Beschreibung
EN	Englisch
DE	Deutsch
JA	Japanisch

So wird mithilfe des folgenden Befehls ein Ausführungsserver in englischer Sprache installiert:

```
WindowsExecServer-9.0.exe -s -c -f"c:\temp\SCTM90" -a /s /fl"c:\temp\SCTM90\Install.iss" /v"/qn PROP_SILENTMODE=1 PROP_LANGUAGE=EN"
```

Installieren eines Linux-Ausführungservers

Diese Anleitung ist für Test Manager-Benutzer gedacht, die Linux verwenden.

Installieren Sie einen Ausführungsserver auf jedem Computer, der als entfernter SilkCentral-Ausführungsserver verwendet werden soll. Mit diesem Server werden die Test Manager-Testspezifikationen auf entfernten Computern ausgeführt.

1. Klicken Sie im Menü auf **Hilfe > Tools > Linux-Ausführungsserver**, und laden Sie das Linux-Ausführungsserverpaket herunter.



Hinweis: Das Linux Execution Server Package enthält keine JRE. Stellen Sie sicher, dass die JRE-Version 1.6 Update 10 oder höher installiert ist. Sie können das neueste JRE unter <http://java.sun.com/javase/downloads> herunterladen.

2. Entpacken Sie die Datei `tar.gz` mit dem folgenden Befehl:

```
tar xfz <PackageFileName>.tar.gz
```

Der Dateiname des Pakets ist `LinuxExecServer optional` mit der Build- oder Versionsnummer.

3. Mit dem folgenden Befehl wechseln Sie in das Verzeichnis, in das die Package-Datei extrahiert wurde:

```
cd LinuxExecServer
```

4. Starten Sie den Ausführungsserver mit dem folgenden Befehl:

```
./startExecServer.sh
```



Hinweis: Zwischengespeicherte Informationen und Log-Dateien werden in dem verborgenen Ordner `~/LinuxExecServer` in Ihrem Benutzerverzeichnis gespeichert. Auf die Log-Datei `ExecServer.log` kann auch über die Weboberfläche von Test Manager zugegriffen werden.



Achtung: Für Linux-Ausführungsserver werden gegenwärtig die Versionsverwaltungssysteme Subversion und das virtuelle Dateisystem (VFS) von Apache Commons unterstützt.

Tests, die mit den folgenden Technologien erstellt wurden, werden bei der Ausführung auf einem Linux-Ausführungsserver nicht unterstützt:

- Alle SilkTest-Technologien
- SilkPerformer
- .NET Explorer
- TestPartner
- NUnit

Diese Testtypen sind spezifisch für das Betriebssystem Microsoft Windows.

Anzeigen von Protokolldateien

Während der Installation werden Protokolldateien erstellt. Falls bei der Installation oder beim Zugriff auf Test Manager Probleme auftreten, können die Informationen in diesen Log-Dateien zur Diagnose herangezogen werden.

Öffnen Sie zum Anzeigen der Datei `\Dokumente und Einstellungen\\Lokale Einstellungen\Temp\SCTM100\SilkCentralTMgr100.log`.

Aktualisieren auf SilkCentral Test Manager 2011

Wenn Sie eine ältere Version von Test Manager aktualisieren möchten, müssen Sie die vorhandene Version zunächst deinstallieren. Installieren Sie anschließend SilkCentral Test Manager 2011.

1. Erstellen Sie vor dem Upgrade eine Sicherungskopie des Test Manager-Repository oder der Datenbank.
2. Wenn Sie Änderungen an den XML-Konfigurationsdateien im Verzeichnis `/conf` der aktuellen Installation vorgenommen oder dort neue Dateien hinzugefügt haben, müssen Sie das Verzeichnis `/conf` sichern, bevor Sie fortfahren.
3. Deinstallieren Sie den Front-End-Server, den Anwendungsserver und den Diagrammserver der aktuellen Installation von Test Manager.

Wenn auf demselben Computer auch ein Ausführungsserver installiert ist, deinstallieren Sie diesen ebenfalls.

4. *Optional:* Wenn Sie als Datenbankserver Microsoft SQL Server verwenden und von einer Test Manager-Version vor Test Manager 2008 R2 SP1 aktualisieren, müssen Sie die Isolationsstufe "Snapshot" aktivieren. Die Isolationsstufe "Snapshot" verhindert das Blockieren bei Lese-/Schreiboperationen.

a) Stellen Sie eine Verbindung mit dem Datenbankserver her.



Hinweis: Die Einstellung kann nur mit Administratorrechten für den Datenbankserver aktiviert werden.

b) Führen Sie den folgenden Befehl aus: `ALTER DATABASE <your databasename> SET ALLOW_SNAPSHOT_ISOLATION ON.`

5. Deinstallieren Sie den Front-End-Server, den Anwendungsserver und den Diagrammserver von Test Manager.

Sie können zusammen mit diesen Komponenten auch einen Ausführungsserver auf demselben Computer installieren.

6. Ändern Sie die erweiterten Konfigurationseinstellungen, wie z.B. die Anzeige des Hostnamens in der Titelleiste des Browsers, in den neuen Konfigurationsdateien mit einem Text- oder XML-Editor.

Halten Sie den Front-End-Serverdienst an, bevor Sie die XML-Dateien bearbeiten.

Die Datenbankeinstellungen werden automatisch aktualisiert. Nähere Informationen zu den erweiterten Einstellungen in den Konfigurationsdateien finden Sie in der SilkCentral Verwaltungsmodule-Hilfe.



Hinweis: Bei großen Datenbanken kann eine zu kleine Transaktionsprotokolldatei während des Updates zu einem Fehler führen. Sie verhindern dies, indem Sie für die Transaktionsprotokolldatei eine Größe von 5 GB festlegen.

7. Nach dem Bearbeiten der Konfigurationsdateien müssen Sie den Front- End-Serverdienst wieder starten.

Informationen zum Anhalten und Starten von Diensten finden Sie in der SilkCentral Verwaltungsmodule-Hilfe.

8. Stellen Sie eine Verbindung zu der Datenbank her, und geben Sie die entsprechenden Verbindungsdaten für den Web-Front-End-Server ein.



Hinweis: Beim Herstellen der Verbindung wird die vorhandene Datenbank automatisch mit der aktuellen Version aktualisiert. Dieser Vorgang kann je nach Datenbankgröße von einigen Minuten bis zu mehreren Stunden dauern. Verwenden Sie für die Verbindung zur Datenbank die Anmeldedaten des Benutzers, der die Datenbank erstellt hat.

9. Upgraden Sie jeden Ausführungsserver folgendermaßen:

a) Deinstallieren Sie die aktuelle Version des Test Manager-Ausführungsservers.


b) Installieren Sie einen Test Manager 2011-Ausführungsserver.

c) Führen Sie die vorherigen Schritte für jeden zu installierenden Ausführungsserver aus.

Wartung von Test Manager

In der folgenden Liste werden die wichtigsten Funktionen von Windows Installer kurz beschrieben:

- Ändern** Der Installationsstatus der Paketfunktionen wird ermittelt und im Dialogfeld **Features auswählen** angezeigt. Sie können die Auswahl ändern und auf **Weiter** klicken, um die Änderungen zu übernehmen.
- Reparieren** Windows Installer überwacht sämtliche Schlüsseldateien eines Pakets. Schlüsseldateien sind in der Regel ausführbare Dateien und wichtige Konfigurationsdateien. Mit der Reparaturfunktion können Sie überprüfen, ob alle Schlüsseldateien der aktuellen Installation verfügbar sind. Die fehlenden Dateien werden dann erneut installiert.
- Entfernen** Mit dieser Funktion werden alle Dateien und Registrierungseinträge des Softwarepakets vom Computer entfernt.


1. Wählen Sie in Windows **Start > Einstellungen > Systemsteuerung > Software**. Das Dialogfeld **Software** wird angezeigt.
 2. Klicken Sie in der Liste der Software, die Windows automatisch deinstallieren kann, auf Test Manager.
 3. Klicken Sie auf **Ändern/Entfernen**.
Der Test Manager 2011 Wartungs-InstallShield-Assistent wird mit den Wartungsoptionen für Test Manager geöffnet. Standardmäßig ist **Entfernen** ausgewählt.
 4. Klicken Sie auf eine der folgenden Optionen und dann auf **Weiter**.
 - **Ändern** – Wenn Sie die Änderungsoption wählen, wird das Dialogfeld **Funktionen auswählen** mit dem aktuellen Installationsstatus der Test Manager-Funktionen angezeigt.
Nehmen Sie die gewünschten Änderungen vor, und klicken Sie auf **Weiter**.
-  **Hinweis:** Sie können Funktionen nur einer vorhandenen Installation hinzufügen. Wenn Sie Funktionen entfernen möchten, klicken Sie auf **Entfernen**.
- **Reparieren** – Wenn Sie die Installation reparieren möchten, überprüft der InstallShield-Assistent die aktuelle Installation und stellt die fehlenden Dateien wieder her.
 - **Entfernen** – Dies ist die Standardoption. Hiermit wird ein Dialogfeld angezeigt, in dem Sie die Deinstallation von Test Manager bestätigen.
- Klicken Sie zum Bestätigen auf **OK**. Der InstallShield-Assistent entfernt das Produkt von Ihrem Computer.

Nach Abschluss des Vorgangs wird das Dialogfeld **Wartung abgeschlossen** angezeigt.

5. Folgen Sie der Anleitung im Dialogfeld **Wartung abgeschlossen**, und klicken Sie auf **Beenden**, um den Wartungsvorgang abzuschließen.
Es wird empfohlen, den Computer nach dem Entfernen von Test Manager neu zu starten. Dadurch werden die temporären und nicht mehr verwendeten Dateien gelöscht.

Unbeaufsichtigte Installation von Test Manager

Mit InstallShield kann ein Produkt auch ohne Interaktion mit dem Benutzer installiert werden. Diese Möglichkeit wird *Installation im unbeaufsichtigten Modus* genannt und kann zur Installation von Test Manager verwendet werden. Sie ist besonders hilfreich, wenn Software in einem Netzwerk oder im Internet mit Hilfe von Ferninstallationsprogrammen verteilt werden soll.

-  **Hinweis:** Der unbeaufsichtigte Modus steht nur für die Test Manager-Einzelplatzinstallation und die Ausführungsserver-Installationsoptionen zur Verfügung. Die benutzerdefinierte Installation wird nicht unterstützt, da hier die Interaktion mit dem Benutzer erforderlich ist.

Installieren im unbeaufsichtigten Modus

Installieren im unbeaufsichtigten Modus, um die Installation von Test Manager ohne Benutzerinteraktion durchzuführen.

1. Damit Sie das Installationspaket für die Ausführung im unbeaufsichtigten Modus konfigurieren können, müssen Sie die Installationsdateien in einem Verzeichnis auf der Festplatte des Zielcomputers folgendermaßen vorbereiten:
 - Wenn Sie die Installations-CD von Test Manager verwenden, kopieren Sie den gesamten CD-Inhalt in ein leeres Verzeichnis auf der Festplatte.
 - Wenn Sie das Installationspaket von Test Manager heruntergeladen haben, extrahieren Sie den Inhalt in ein leeres Verzeichnis auf der Festplatte. Wenn Sie auf das Paket doppelklicken, wird eine Option zum automatischen Durchführen dieser Aktion angezeigt.

2. Wechseln Sie zu dem Verzeichnis, in das Sie die Dateien kopiert haben, und öffnen Sie die Datei `SetupLauncher.ini` in einem Editor Ihrer Wahl.

3. Suchen Sie nach dem Abschnitt `[STARTUP]`, und weisen Sie wie im folgenden Beispiel als Modus den Wert `SILENTMODE` zu.

```
[STARTUP]
;;;;; Settings for silent installations
;;; NORMALMODE .. Standard installation with GUI, SILENTMODE .. silent
installation mode
MODE=SILENTMODE
```

4. Setzen Sie `SETUPTYPE` auf 1, wenn Test Manager vollständig installiert werden soll. Um lediglich den Ausführungsserver zu installieren, setzen Sie `SETUPTYPE` auf 3.

```
SETUPTYPE=1
```

5. Speichern Sie die Datei `SetupLauncher.ini`.

6. Um die Installation im unbeaufsichtigten Modus zu starten, geben Sie den folgenden Befehl an der DOS-Eingabeaufforderung oder in einer Batch-Datei ein.

- 32-Bit-Betriebssystem:

```
setup /s /f1"<prepared directory>\Install.iss"
```

- 64-Bit-Betriebssystem:

```
setup /s /f1"<prepared directory>\Installx86.iss"
```

Der folgende Befehl stellt ein Beispiel für ein 32-Bit-Betriebssystem dar:

```
C:\temp\setup /s /f1"C:\temp\Install.iss"
```



Hinweis: Wenn die Installation wieder in der Benutzeroberfläche ausgeführt werden soll, weisen Sie `MODE` den Wert `NORMALMODE` zu.

Deinstallieren im unbeaufsichtigten Modus

Deinstallieren Sie im unbeaufsichtigten Modus, um die Deinstallation von Test Manager ohne Benutzerinteraktion durchzuführen.

1. Wechseln Sie auf einem Computer, auf dem Test Manager im unbeaufsichtigten Modus installiert wurde, zum Verzeichnis mit den vorbereiteten Installationsdateien.

Alternativ: Wenn Sie eine normal installierte Test Manager-Version im unbeaufsichtigten Modus deinstallieren möchten, müssen Sie die Installationsdateien in einem Verzeichnis auf der Festplatte des Zielcomputers vorbereiten.

2. Um die Deinstallation im unbeaufsichtigten Modus zu starten, geben Sie den folgenden Befehl an der DOS-Eingabeaufforderung oder in einer Batch-Datei ein.

```
setup /s /f1"<prepared directory>\UnInstall.iss"
```


Hier ein Beispiel:

```
C:\temp\setup /s /f1"C:\temp\UnInstall.iss"
```

Installieren von Upload Manager

Hier wird beschrieben, wie Upload Manager installiert wird. Mit Upload Manager können Dateien wie z. B. Screenshots, Textdateien oder Testskripts bequem direkt zu SilkCentral hochgeladen werden. Mit Upload Manager lassen sich Dateien auch in den SilkCentral-Datei-Pool hochladen, auf den von Test Manager zugegriffen werden kann.

Issue Manager ist mit SnagIt®-Software von TechSmith zum Erstellen von Screenshots integriert. Sie können damit Dateien zu bestehenden Fehlern in Ihrer Issue Manager-Datenbank direkt hochladen oder die Dateien bei neuen Fehlern als Basis verwenden. Weitere Informationen zu SnagIt finden Sie in der *Issue Manager-Hilfe*.




Hinweis: Für die Installation von Upload Manager benötigen Sie Windows-Administratorrechte.

Detaillierte Informationen zur Verwendung von Upload Manager finden Sie in der Test Manager-Hilfe.

Installieren von Upload Manager

Installieren Sie Upload Manager, um Dateien direkt in Test Manager hochzuladen.

1. Wählen Sie in Test Manager die Befehlsfolge **Hilfe > Tools**.
2. Klicken Sie auf **Upload Manager** unter **Verfügbare Client-Tools**.
Je nach Betriebssystem und Sicherheitseinstellungen wird möglicherweise ein Dialogfeld mit der Frage angezeigt, ob Sie die ausgewählte Anwendung ausführen möchten.
3. Wenn eine Bestätigungsmeldung angezeigt wird, klicken Sie auf **Ja**, um zu bestätigen, dass die Anwendung im aktuellen Verzeichnis ausgeführt werden soll.
Der InstallShield-Assistent extrahiert die Dateien aus dem Installationspaket und bereitet die Installation vor.
Das Dialogfeld **InstallShield-Assistent Willkommen** wird geöffnet. Der Assistent führt Sie durch die verschiedenen Installationsschritte.
 **Hinweis:** Sie können jederzeit mit der Schaltfläche **Zurück** zum vorhergehenden Schritt zurückkehren oder die Installation mit **Abbrechen** beenden.
4. Wählen Sie die gewünschte Sprache aus, und klicken Sie auf **Weiter**.
Die Seite **Kundeninformation** wird geöffnet.
5. Geben Sie Ihren Benutzernamen und den Firmennamen ein, und klicken Sie je nachdem, ob das Produkt nur für das aktuelle Konto oder für alle Benutzer installiert werden soll, auf das entsprechende Optionsfeld.
6. Klicken Sie auf **Weiter**.
Die Seite **Zielort wählen** wird geöffnet.
7. Klicken Sie auf **Weiter**, um den Standardinstallationsordner anzulegen und das Produkt dort zu installieren, oder klicken Sie auf **Durchsuchen**, um einen alternativen Speicherort auszuwählen.
Klicken Sie auf **Zurück**, wenn Sie Einstellungen ändern möchten.
Das Dialogfeld **Zusammenfassung Installationsoptionen** wird mit einer Zusammenfassung der ausgewählten Installationseinstellungen angezeigt.
8. Überprüfen Sie die Installationseinstellungen, und klicken Sie dann zum Starten der Installation auf **Weiter**.
Klicken Sie auf **Zurück**, wenn Sie Einstellungen ändern möchten.
Das Dialogfeld **Setup-Status** wird mit Informationen zum Installationsfortschritt angezeigt. Das Dialogfeld **InstallShield-Assistent abgeschlossen** wird nach Abschluss der Installation angezeigt.

9. Klicken Sie auf **Fertig stellen**.

Installieren von Manual Testing Client

Mit Manual Testing Client für Test Manager können Sie ohne Internetverbindung Tests verwalten und Ergebnisse überprüfen. Manual Testing Client ist ein Windows-basiertes Client-Tool, das die wichtigsten Funktionen von Test Manager zur Ausführung von manuellen Tests bereitstellt.

Installationsvoraussetzungen

Der Computer, auf dem Manual Testing Client installiert werden soll, muss die Systemanforderungen des Clients erfüllen. Weitere Informationen finden Sie in den Versionshinweisen von Test Manager im Abschnitt über *Systemanforderungen und Voraussetzungen*.


Ihr Computer muss folgende Voraussetzungen erfüllen:

Java 5.0 1.5.0 oder höher, nur die 32-Bit-Version wird für Manual Testing Client-Webstart unterstützt.

Betriebssystem Weitere Informationen finden Sie in den Versionshinweisen von Test Manager im Abschnitt über *Systemanforderungen und Voraussetzungen*.

Installieren von Manual Testing Client

Installieren Sie Manual Testing Client, um ohne Internetverbindung Tests verwalten und die Ergebnisse überprüfen zu können.

1. Wählen Sie in Test Manager die Befehlsfolge **Hilfe > Tools**.
2. Klicken Sie auf **Manual Testing Client** unter **Verfügbare Client-Tools**.
Je nach Betriebssystem und Sicherheitseinstellungen wird möglicherweise ein Dialogfeld mit der Frage angezeigt, ob Sie die ausgewählte Anwendung ausführen möchten.
3. Wenn eine Bestätigungsmeldung angezeigt wird, klicken Sie auf **Ja**, um zu bestätigen, dass die Anwendung im aktuellen Verzeichnis ausgeführt werden soll.
Der InstallShield-Assistent extrahiert die Dateien aus dem Installationspaket und bereitet die Installation vor.
Das Dialogfeld **InstallShield-Assistent Willkommen** wird geöffnet. Der Assistent führt Sie durch die verschiedenen Installationsschritte.
 **Hinweis:** Sie können jederzeit mit der Schaltfläche **Zurück** zum vorhergehenden Schritt zurückkehren oder die Installation mit **Abbrechen** beenden.
4. Klicken Sie auf **Weiter**.
Die Seite **Kundeninformation** wird geöffnet.
5. Geben Sie Ihren Benutzernamen und den Firmennamen ein, und klicken Sie je nachdem, ob das Produkt nur für das aktuelle Konto oder für alle Benutzer installiert werden soll, auf das entsprechende Optionsfeld.
6. Klicken Sie auf **Weiter**.
Die Seite **Zielort wählen** wird geöffnet.
7. Klicken Sie auf **Weiter**, um den Standardinstallationsordner anzulegen und das Produkt dort zu installieren, oder klicken Sie auf **Durchsuchen**, um einen alternativen Speicherort auszuwählen.
Die Seite **Start Copying Files** wird angezeigt.
8. Überprüfen Sie die Installationseinstellungen, und klicken Sie dann zum Starten der Installation auf **Weiter**.

Klicken Sie auf **Zurück**, wenn Sie Einstellungen ändern möchten.

Das Dialogfeld **Setup-Status** wird mit Informationen zum Installationsfortschritt angezeigt. Das Dialogfeld **InstallShield-Assistent abgeschlossen** wird nach Abschluss der Installation angezeigt.

9. Klicken Sie auf **Fertig stellen**.

Installieren von Microsoft SQL Server 2008 Express SP1

Das Installationsprogramm von Microsoft® SQL Server 2008 Express SP1 installiert Microsoft® SQL Server 2008 Express SP1, das von Test Manager als Repository verwendet werden kann. Sie müssen nach der Installation von Test Manager nur einige Grundeinstellungen vornehmen.



Hinweis: Microsoft SQL Server 2008 Express SP1 ist auf eine maximale Größe von 4 GB beschränkt und sollte nur zu Demo- oder Testzwecken verwendet werden. Ansonsten ist die Installation von Microsoft SQL Server oder Oracle ratsam. Informationen zu den unterstützten Versionen finden Sie in den *Test Manager-Versionshinweisen*.

Installieren von Microsoft SQL Server 2008 Express SP1

Installieren Sie Microsoft SQL Server 2008 Express SP1, um es als Repository für Demo- oder Testzwecke zu verwenden.



Hinweis: Sie benötigen zur Installation von SQL Server 2008 Express SP1 Administratorrechte. Bei der Installation einer Testversion von Test Manager haben Sie auch die Möglichkeit, SQL Server 2008 Express SP1 zu installieren.

1. Laden Sie Microsoft Windows Installer 4.5 von der Seite [Microsoft Download](#) herunter, und installieren Sie es.
2. Laden Sie Microsoft .Net Framework 3.5 Service Pack 1 von der Seite [Microsoft Download](#) herunter, und installieren Sie es.
3. Laden Sie Microsoft SQL Server 2008 Express SP1 von der Seite [Microsoft Download](#) herunter, und installieren Sie es.
4. Stellen Sie sicher, dass Ihr Computer die erforderlichen Voraussetzungen für die Installation von Microsoft SQL Server 2008 Express SP1 erfüllt: Schlagen Sie in der Produkthilfe die erforderlichen Voraussetzungen nach.
5. Konfigurieren Sie Microsoft SQL Server 2008 Express SP1 mittels der Konfigurationsdatei `sql-2008-express.ini`. Siehe *Konfiguration von Microsoft SQL Server 2008 Express SP1*.
6. Geben Sie an der Eingabeaufforderung den folgenden Befehl ein: `C:\SQLEXP_x86_ENU.exe /CONFIGURATIONFILE=C:\sql-2008-express.ini /Q`.
Ersetzen Sie `C:\SQLEXP_x86_ENU.exe` durch den Namen und den Pfad der ausführbaren Datei von Microsoft SQL Server 2008 Express SP1 und `C:\sql-2008-express.ini` durch den Namen und den Pfad der Konfigurationsdatei von SQL Server 2008 Express SP1 auf Ihrem System.
Wenn Sie alles ordnungsgemäß konfiguriert haben, startet die Installation von Microsoft SQL Server 2008 Express SP1.
7. Überprüfen Sie in der Protokolldatei der Installation, ob die Installation von Microsoft SQL Server 2008 Express SP1 erfolgreich war. Die Protokolldatei hat den Namen `Summary.txt` und befindet sich im Ordner `Programme\Microsoft SQL Server\100\Setup Bootstrap\Log`.

Konfiguration von Microsoft SQL Server 2008 Express SP1

Konfigurieren Sie Microsoft SQL Server 2008 Express SP1 mittels der Konfigurationsdatei `sql-2008-express.ini`.

Der folgende Code beschreibt ein Beispiel einer Konfigurationsdatei.

```
[SQLSERVER2008]
ACTION="Install"
FEATURES=SQLEngine
TCPENABLED="1"
INSTANCENAME="SQLEXPRESS"
SECURITYMODE="SQL"
SAPWD=Password
SQLSVCACCOUNT=Administrator
SQLSVCPASSWORD=Password
SQLSYSADMINACCOUNTS=Administrator
```

So verwenden Sie diesen Code für die Konfiguration Ihres Microsoft SQL Server 2008 Express SP1:

1. Kopieren Sie den Code in einem Editor in eine leere Textdatei.
2. Ändern Sie den Wert von `ACTION`, um einen Workflow festzulegen.
Sie können einen der folgenden Werte auswählen:
 - `INSTALL`
 - `UNINSTALL`
 - `UPGRADE`
3. Geben Sie das Kennwort für das Administratorkonto für SQL Server an, indem Sie den Wert von `SAPWD` ändern. Das Kennwort ist erforderlich, wenn `SECURITYMODE` auf `SQL` gesetzt ist.



Hinweis: Das Standardkennwort lautet `SilkCentral12!34`.

4. Geben Sie den Benutzernamen für das Dienstkonto in SQL Server an, indem Sie den Wert von `SQLSVCACCOUNT` ändern.
5. Geben Sie das Kennwort für das Dienstkonto in SQL Server an, indem Sie den Wert von `SQLSVCPASSWORD` ändern.
6. Geben Sie das Windows-Konto an, das als Systemadministratorkonto für SQL Server dienen soll, indem Sie den Wert von `SQLSYSADMINACCOUNTS` ändern.
7. Speichern Sie die Datei unter dem Namen `sql-2008-express.ini` im selben Ordner wie das Installationspaket von Microsoft SQL Server 2008 Express SP1.

Sie müssen keine weiteren Einstellungen ändern.

Konfigurieren von SilkCentral-Datenbanken

In diesem Abschnitt finden Sie eine Übersicht über die Datenbanksysteme, die von Test Manager unterstützt werden. Außerdem wird beschrieben, wie Sie Datenbanken in SilkCentral erstellen und eine Verbindung dazu herstellen.

Repositories können nur von einem Systemadministrator konfiguriert werden. Nähere Informationen zu den Benutzerrollen finden Sie in der Hilfe des SilkCentral-Verwaltungsmoduls.

Nachdem Sie das relationale Datenbankmanagementsystem (RDBMS) installiert und konfiguriert sowie Test Manager installiert haben, können Sie die gewünschten Repositories erstellen oder eine Verbindung mit vorhandenen Repositories herstellen. Weitere Informationen zum Arbeiten mit Repositories finden Sie in der Hilfe des SilkCentral-Verwaltungsmoduls.

Auswählen eines relationalen Datenbankmanagementsystems (RDBMS)

Installieren Sie Oracle oder Microsoft SQL Server entsprechend der mit dem Datenbankmanagementsystem mitgelieferten Dokumentation.



Hinweis: Nähere Informationen zu den von Test Manager unterstützten Datenbanken finden Sie in der SilkCentral Verwaltungsmodul-Hilfe.

Der folgenden Tabelle können Sie entnehmen, auf welchen Plattformen die verschiedenen Datenbanksysteme ausgeführt werden.

RDBMS	Plattform/Server
Microsoft SQL Server 2005, Microsoft SQL Server 2008 R2, Microsoft SQL Server 2008 Express SP1	Windows
Oracle 10g (Version 10.2.0.4)	Windows, Unix, Linux
Oracle 11g (Version 11.2.0.1)	Unix, Linux



Hinweis:

Microsoft SQL Server	Nachdem Sie Microsoft SQL Server installiert haben, können Sie Test Manager installieren.
Microsoft SQL Server 2008 R2	Test Manager unterstützt nur Microsoft SQL Server 2008 R2-Server, die ohne Berücksichtigung der Groß-/Kleinschreibung eingerichtet wurden.
Microsoft SQL Server 2008 Express SP1	Verwenden Sie Microsoft SQL Server 2008 Express SP1 nicht für Produktionsumgebungen, da die Anwendung im Vergleich zu einer vollständigen Datenbank-Serverinstallation nur eingeschränkte Möglichkeiten bietet.
Oracle	Verwenden Sie die Oracle 10g Version 10.1.0.2 nicht mit Test Manager.
Oracle mit systemeigenen Oracle-Treibern	Es wird empfohlen, SilkCentral und Oracle-Software auf unterschiedlichen Computern zu installieren.

Datenbanken

Sie müssen bei der Erstellung von SilkCentral-Repositories und beim Zugriff darauf angeben, welches Datenbanksystem verwendet werden soll.



Hinweis: In Oracle werden keine Datenbanken erstellt, sondern Schemas, die bestimmten Benutzernamen zugeordnet sind. Daher werden die Datenbanknamen nicht Oracle-Repositories, sondern Benutzernamen zugewiesen. Test Manager bezeichnet diese Benutzernamen als *Datenbanknamen*.

In der folgenden Tabelle finden Sie die Voraussetzungen für die verschiedenen Datenbanktypen.

RDBMS	Voraussetzungen
Oracle 10g (Version 10.2.0.4), Oracle 11g (Version 11.2.0.1)	<ul style="list-style-type: none">• Ein Oracle-Tablespace für Daten und Indizes mit einer Größe von mindestens 500 MB.• Hostname des Servers und Portnummer. Der Standardport ist 1521.• Name der Oracle-Instanz (\$ORACLE_SID). Erfragen Sie bei Ihrem Oracle-Administrator den Namen Ihrer Oracle-Instanz.• Benutzername und Kennwort des Datenbankbenutzers von Test Manager. Der Benutzer benötigt Kontingente und ausreichende Berechtigungen. Wenn Sie sich an Ihren Oracle-Administrator, wenn Sie Hilfe benötigen.
Microsoft SQL Server 2005, Microsoft SQL Server 2008 R2, Microsoft SQL Server 2008 Express SP1	<ul style="list-style-type: none">• Hostname des Servers und Portnummer.• Benutzername und Kennwort für MS SQL Server.• Name des Repository von Test Manager.• Benutzername und Kennwort des Datenbankbenutzers von Test Manager.

Berechtigungen für den Datenbankzugriff

Aus Sicherheitsgründen wird davon abgeraten, das SilkCentral-Repository vom Datenbankadministrator verwalten zu lassen. Dieses Thema führt die Datenbankrollen auf, die Sie bestimmten Aufgaben zuordnen können:

Microsoft SQL Server 2005, Microsoft SQL Server 2008 R2 oder Microsoft SQL Server 2008 Express SP1

Wenn Sie Microsoft SQL Server 2005, Microsoft SQL Server 2008 R2 oder Microsoft SQL Server 2008 Express SP1 als DBMS für SilkCentral, einsetzen, müssen für das SilkCentral-Repository folgende Datenbank-Benutzerberechtigungen festgelegt werden:

- db_owner
- db_ddladmin

Benutzer mit diesen Rollen können Tabellen im Repository erstellen und konfigurieren, auf bereits vorhandene Datenbanken zugreifen sowie die Software installieren und aktualisieren.



Hinweis: Für die SilkCentral-Datenbank sind beide Berechtigungen erforderlich. Ansonsten treten Fehler auf.

**Oracle 10g
(Version 10.2.0.4),
Oracle 11g
(Version 11.2.0.1)**

Wenn Sie Oracle 10g (Version 10.2.0.4) oder Oracle 11g (Version 11.2.0.1) als DBMS für SilkCentral einsetzen, müssen für die Verwendung mit SilkCentral folgende Benutzerberechtigungen für die Oracle-Datenbank gewährt werden:

- CREATE SESSION
- CREATE PROCEDURE
- CREATE SEQUENCE
- CREATE TABLE
- CREATE TRIGGER
- CREATE VIEW



Hinweis: Der SilkCentral-Datenbankbenutzer benötigt alle genannten Berechtigungen. Ansonsten treten Fehler auf.



Hinweis: Der Oracle-Benutzer benötigt für die Arbeit mit SilkCentral ausreichend Kontingente.

Wenn Sie Oracle als DBMS für SilkCentral einrichten, beachten Sie bitte folgende Punkte:

- Der temporäre Tablespace sollte mindestens 2 GB groß sein.
- Auf der Festplatte muss genügend Speicherplatz für den temporären Tablespace vorhanden sein.

Verbinden mit einer SilkCentral-Datenbank

Test Manager ist eine umfassende Testmanagementlösung mit Planungs- und Fehlerverfolgungskomponenten, die nahtlos in SilkTest Classic und SilkPerformer integriert ist.

Sie können auf Test Manager mit einem Browser oder über das Windows-Menü zugreifen. Beide Möglichkeiten sind nur verfügbar, wenn auf den Computern die Front-End-Software und der Anwendungsserver installiert sind. Verwenden Sie für den Zugriff auf Test Manager über einen Webbrowser die Standard-URL: `http://<Computername>/login`. Wählen Sie für den Zugriff auf Test Manager über das Windows-Menü **Start > Programme > Silk > SilkCentral > Test Manager 2011 > Test Manager-Homepage**.

Die Test Manager-Komponenten können auch in SilkTest Classic in eingebetteten Browser-Fenstern ausgeführt werden.

Wenn Sie Test Manager oder Issue Manager ausführen möchten, müssen Sie eine Verbindung mit einer SilkCentral-Datenbank herstellen.

Die Begriffe *Datenbank* und *Repository* werden mitunter synonym verwendet. Ein Repository bezeichnet in der Regel einen zentralen Ort zum Speichern und Verwalten von Daten. Das konzeptionelle Modell für SilkCentral ist ein Repository mit den Daten für Issue Manager und Test Manager.

Details zum Erstellen von neuen SilkCentral-Repositories finden Sie in der Hilfe von SilkCentral Verwaltungsmodule.

Trennen der Verbindung zu einer SilkCentral-Datenbank

Wenn Sie eine Verbindung mit einer anderen SilkCentral-Datenbank herstellen möchten, müssen Sie zunächst die aktuelle Datenbankverbindung trennen.

1. Wechseln Sie mit einem Webbrowser auf Ihre SilkCentral-Site.
Die Standard-URL lautet `http://<Computername>/login`.

2. Melden Sie sich an.
Der Standardwert für den Benutzernamen und das Kennwort ist `admin`.
3. Klicken Sie im Menü auf **Verwaltung > Systemeinstellungen > Datenbank**.
Die Seite **Datenbank** wird geöffnet.
4. Klicken Sie auf **Verbindung trennen**, um die aktuelle Datenbankverbindung zu beenden.

Verbinden mit einer vorhandenen Datenbank

Wenn Sie aktuell mit einer SilkCentral-Datenbank verbunden sind, müssen Sie die Verbindung trennen, bevor Sie eine neue Datenbank erstellen können.

1. Wechseln Sie mit einem Webbrowser auf Ihre SilkCentral-Site.
Die Standard-URL lautet `http://<Computername>/login`.
2. Melden Sie sich an.
Der Standardwert für den Benutzernamen und das Kennwort ist `admin`.
3. Klicken Sie im Menü auf **Verwaltung > Systemeinstellungen > Datenbank**.



Hinweis: Wenn Sie bereits mit einer SilkCentral-Datenbank verbunden waren, werden auf der Seite **Datenbank** die Informationen zur vorherigen Datenbank angezeigt. Übernehmen Sie die Standardwerte und stellen Sie eine Verbindung mit der vorherigen Datenbank her, oder geben Sie die Informationen einer anderen vorhandenen Datenbank ein.

4. Geben Sie die Datenbankinformationen ein oder bestätigen Sie sie, und klicken Sie auf **Verbinden**.



Hinweis: Wenn Sie Test Manager mit einer älteren Datenbank verbinden, führt Test Manager automatisch ein Upgrade durch. Je nach Größe der Datenbank kann dieser Vorgang mehrere Stunden dauern. Wenn Sie eine ungültige ältere Version, mindestens jedoch Version SilkCentral Test Manager 2009 SP1, eines Ausführungsservers verwenden, wird diese automatisch auf die aktuelle Version von Test Manager aktualisiert. Test Manager zeigt in der Liste der Ausführungsserver in der Spalte **Information** eine Upgrade-Meldung an. Der zu aktualisierende Ausführungsserver wird erst nach Abschluss des Upgrade-Vorgangs verwendet.

Nachdem die Datenbankverbindung hergestellt wurde, wird die Anmeldeseite von SilkCentral geöffnet.

5. Melden Sie sich bei SilkCentral an.
Der Standardwert für den Benutzernamen und das Kennwort ist `admin`.

Erste Schritte mit SilkCentral

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie Ihre Arbeit mit SilkCentral beginnen.

Erste Schritte mit Test Manager

Nachdem Sie Test Manager installiert und eine Verbindung mit einer SilkCentral-Datenbank hergestellt haben, können Sie mit den Verwaltungsaufgaben in Test Manager beginnen.

Erste Schritte mit Issue Manager

Bevor Sie auf ein Issue Manager-Repository zugreifen können, müssen Sie zunächst ein Projekt für Issue Manager initialisieren.

1. Wechseln Sie mit einem Webbrowser auf Ihre SilkCentral-Site.
Die Standard-URL lautet `http://<Computername>/login`.
2. Melden Sie sich an.
Der Standardwert für den Benutzernamen und das Kennwort ist `admin`.

3. Klicken Sie im Menü auf **Fehler > Projektliste**.
Eine Liste der verfügbaren Projekte wird angezeigt.
4. Klicken Sie in der Spalte **Aktionen** des gewünschten Projekts auf das Symbol **Repository-Konfiguration initialisieren**.
5. Folgen Sie der Anleitung auf dem Bildschirm.
Weitere Informationen finden Sie im SilkCentral Issue Manager-Administrationshandbuch.

Verwalten von SilkCentral

Nachdem Sie Test Manager installiert, eine Verbindung mit einer SilkCentral-Datenbank hergestellt und ein Projekt für Issue Manager initialisiert haben, sollten Sie folgende Schritte durchführen, um die Arbeit mit SilkCentral zu beginnen:

- Systemeinstellungen konfigurieren
- Benutzer und Projekte erstellen
- Servergruppen konfigurieren
- Produkte, Komponenten, Plattformen, Versionen und Builds erstellen
- Eine Teststruktur erstellen
- Test Manager-Anforderungen einrichten
- Tests erstellen
- Tests planen
- Verwaltung Tests ausführen
- Fehler verfolgen und verwalten
- Ergebnisberichte erstellen

Weitere Informationen zu den aufgeführten Schritten finden Sie in der SilkCentral Verwaltungsmodul-Hilfe, in der Test Manager-Hilfe, in der SilkTest Classic-Hilfe sowie in der SilkPerformer-Hilfe.

Index

A

- Aktualisieren 22
- Anwendungsserver 14
- Arbeit beginnen
 - Issue Manager 35
 - SilkCentral 35
 - Test Manager 35
 - Übersicht 36
- Ausführbare Datei herunterladen 11
- Ausführungsserver
 - Unbeaufsichtigter Modus 20

D

- Datenbanken
 - Berechtigungen 33
 - Erstellen 34
 - Konfigurieren 32
 - Rollen 33
 - Typen 33
 - Verbinden 34, 35
 - Verbindung trennen 34
 - Voraussetzungen 33
- DBMS 32
- Diagrammserver 14

E

- Einführung
 - Issue Manager 35
 - Test Manager 35
- Erforderliche Aktionen 36
- Erstellen von Datenbanken 34
- Erzeugen eines Lizenzierungsschemas 7

F

- Freier Festplattenspeicher 33
- Front-End-Server 14

H

- Hardwarevoraussetzungen
 - Manual Testing Client 28
- Hostkennungen 7

I

- IIS 14
- Inhalt
 - Installations-CD 6
 - Installationspaket 6
- Installation
 - Deinstallieren 23
 - Wartung 23
- Installations-CD 6
- Installationsvoraussetzungen
 - Manual Testing Client 28

Installieren

- Ausführungsserver 18
- Linux-Ausführungsserver 21
- Manual Testing Client 28
- Microsoft SQL Server 2008 SP1 30
- Test Manager 14
- Übersicht 4
- Unbeaufsichtigter Modus 23, 24
- Upload Manager 26
- Verteilt 14
- Installieren von Ausführungsservern
 - Unbeaufsichtigter Modus 20
- Installierte Features ändern 23
- Installierte Features entfernen 23
- Installierte Features reparieren 23
- installing
 - process overview 11
 - stand alone 11
 - standard 11
- ISAPI-Webserver 14

K

- Konfigurieren
 - Datenbanken 32
 - Repositories 32

L

- Linux-Ausführungsserver 21
- Lizenzierung
 - Testen einer Verbindung 10
 - Übersicht 7
- Lizenzierungsschema 7
- Lizenzserver
 - Konfiguration ändern 10
 - requirements 8

M

- Manual Testing Client 28
- Microsoft SQL Server 2008 Express
 - Konfigurieren 30
- MS SQL Server 32, 33
- MSDE 33

N

- Neue Version 22

O

- Oracle
 - Anforderungen 33
 - Freier Festplattenspeicher 33
 - Temporärer Tablespace, Größe 33

P

Protokolldateien 21
Protokolldateien anzeigen 21

R

RDBMS 32
Repositories 32

S

SilkCentral 35
SilkMeter
 Ändern von Lizenzservern 10
 Deinstallieren 8
 Installieren 8
 Installieren auf Lizenzservern 8
 Konfiguration ändern 10
 Testen einer Verbindung 10
Softwarevoraussetzungen
 Manual Testing Client 28
SQL 32

T

TEMP-Umgebungsvariable 11

Temporärer Tablespace, Größe 33

U

Übersicht

 Installieren 4
 Installieren von Manual Testing Client 28
 Installieren von SQL Server 2008 Express SP1 30
 Installieren von Upload Manager 26
Unbeaufsichtigter Modus
 Deinstallieren 24
 Installieren 23, 24
Upload Manager 26

V

Verbinden mit Datenbanken 34, 35
Verbindung zu Datenbanken trennen 34
Verteilte Installation 14

W

Wartung 23
Windows Installer-Dienst 23